

Anfrage	Datum	Nummer
Öffentlich	1. April 08	710/08
Absender		
Fraktion BIBS Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat		
Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Rat	15. April 08	
Betreff		
Modal Split Entwicklung in Braunschweig		

Verkehr ist der Hauptverursacher von Emissionen in der Stadt. Wie aus den von BS|ENERGY vorgelegten GEONET Studien hervorgeht, sind die Emissionen aus dem Verkehrsbereich um ein vielfaches höher, als die Emissionen aus dem Hausbrand.

In der Fortschreibung des Luftreinhalte- und Aktionsplans finden sich bis auf die Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs keine Maßnahmen, um den motorisierten Individualverkehr (MIV) zu reduzieren. Die Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) beziehen sich auf bereits erfolgte Projekte (Stadtbahnausbau Stöckheim) und auf die Anschaffung emissionsarmer Fahrzeuge, so dass hier keine Effekte auf eine Verkehrsverlagerung vom MIV zum ÖPNV zu erwarten sind.

Konkrete Ziele zur Veränderung des Modal Split (*Modal Split wird in der Verkehrsstatistik die Verteilung eines Transportaufkommens auf verschiedene Verkehrsträger [Modi] genannt. Eine andere gebräuchliche Bezeichnung im Personenverkehr ist Verkehrsmittelwahl.*) werden im Rahmen der Fortschreibung des Luftreinhalte- und Aktionsplans nicht genannt und nicht mit entsprechenden Maßnahmen hinterlegt.

Mit der Beantwortung der BIBS-Anfrage 505/07 zur Ratssitzung am 02.05.2007 wird lediglich der Ausbau des regionalen ÖPNV-Systems als Maßnahme erwähnt, nicht aber ein kommunal wirkendes Nahverkehrskonzept oder der Ausbau des lokalen ÖPNV-Systems.

Die BIBS-Fraktion stellt aus diesem Grund nachfolgende Fragen:

1. Wir bitten um einen möglichst aktuellen Modal Split (MIV, ÖPNV, Rad, Fuß) in Braunschweig.
2. Welche konkreten Veränderungen des Modal Splits erwartet die Verwaltung durch die beschlossenen Maßnahmen im Radverkehr in den kommenden Jahren?
3. Welche Maßnahmen werden von der Verwaltung als sinnvoll und erfolgsversprechend angesehen, den Modal Split dahingehend zu beeinflussen, dass der Anteil des MIV reduziert und des (lokalen wie regionalen) ÖPNV gesteigert wird?

Mit freundlichen Grüßen

gez.
 Frank Gundel
 BIBS-Fraktionsvorsitzender

i.V.
 Michael Walther
 BIBS-Fraktionsgeschäftsführer